

Life Cycle Management mit lcm.cockpit

Proaktives Lebenszyklusmanagement erfordert eine vollständige Sicht auf:

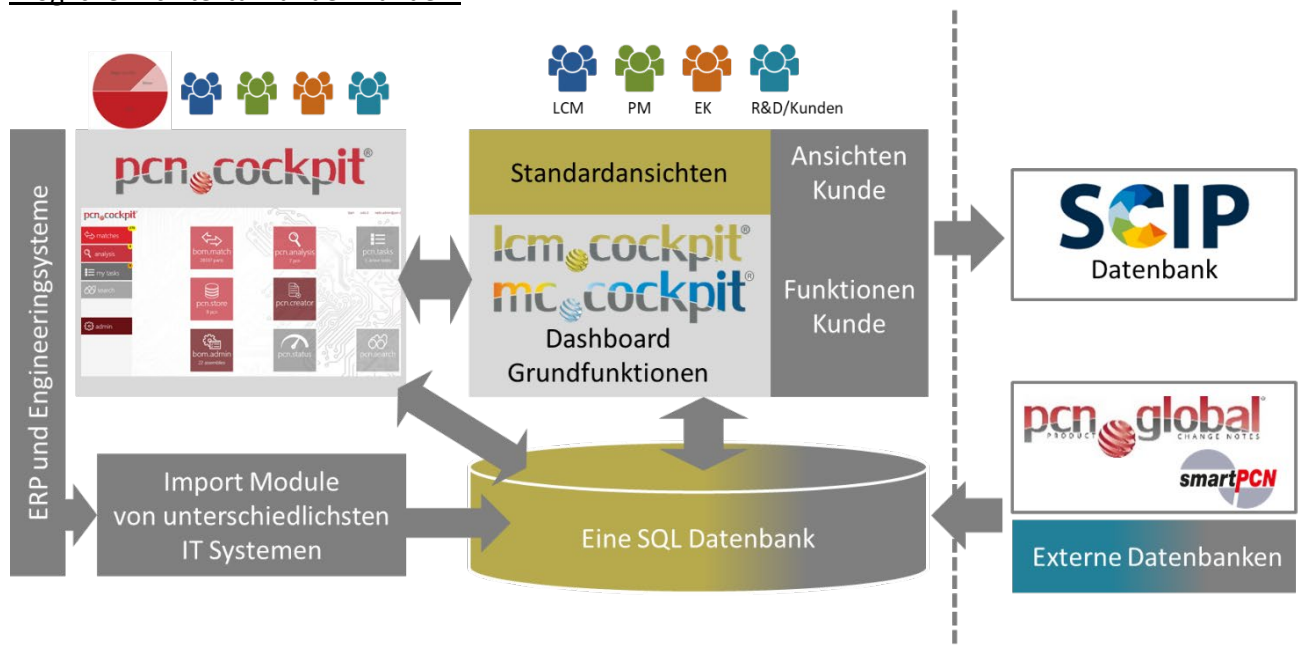
- Lebenszyklus von Komponenten / Einzelteilen
- Lebenszyklus von Baugruppen
- Lebenszyklus auf allen Ebenen bis zum Endprodukt
- Alle Elemente anzeigen, die für ein Produkt oder eine Dienstleistung relevant sind

Zusätzliche Möglichkeiten:

- Direkte Anbindung an ERP- und Engineering-Systeme ohne, dass Stücklisten in Systeme außerhalb Ihres Unternehmens hochgeladen werden müssen.
- Volle Kontrolle über Ihre Daten ohne Weitergabe an Dritte
- Einfache Integration in die bestehende IT-Infrastruktur Ihres Unternehmens
- Individuelle Erweiterungen mit kundenspezifischen Funktionen machbar
- Berücksichtigung unterschiedlicher Risikoklassen von Artikeln und Baugruppen
- Lebenszyklus Simulationen unter Verwendung Ihrer Schätzungen und Erfahrungen für alle Arten von Artikeln und Produkten.
- Aufnahme des wesentlichen Konformitätsstatus
- Erstellung von SCIP-Dossiers und Übergabe an die SCIP-Datenbank der ECHA in Verbindung mit mc.cockpit.
- Verbindung zu externen Datenbanken, um Informationen über Katalogteile zu erhalten

Das lcm.cockpit erfüllt alle oben genannten Funktionen und ist ein einfach zu bedienendes Werkzeug für alle, die im Bereich Obsoleszenz- und Lebenszyklusmanagement arbeiten.

Mögliche Architektur für den Kunden:



Alle Systeme **pcn.cockpit**, **lcm.cockpit** und **mc.cockpit** nutzen dieselbe Datenbank, die bei Ihnen vor Ort installiert ist und ein Höchstmaß an Vertraulichkeit und volle Kontrolle über Ihre Daten bietet.

Es findet kein ausgehender Datenverkehr (außer SCIP Meldungen) statt. Nur der eingehende Datenverkehr wird genutzt, um Informationen über extern beschaffte Teile - wir nennen diese „base items“ - und smartPCN-Daten aus unserer pcn.global-Datenbank zu erhalten. Es werden keine Informationen zu Ihrer Stückliste oder andere Daten außerhalb Ihres Netzwerks gesendet.

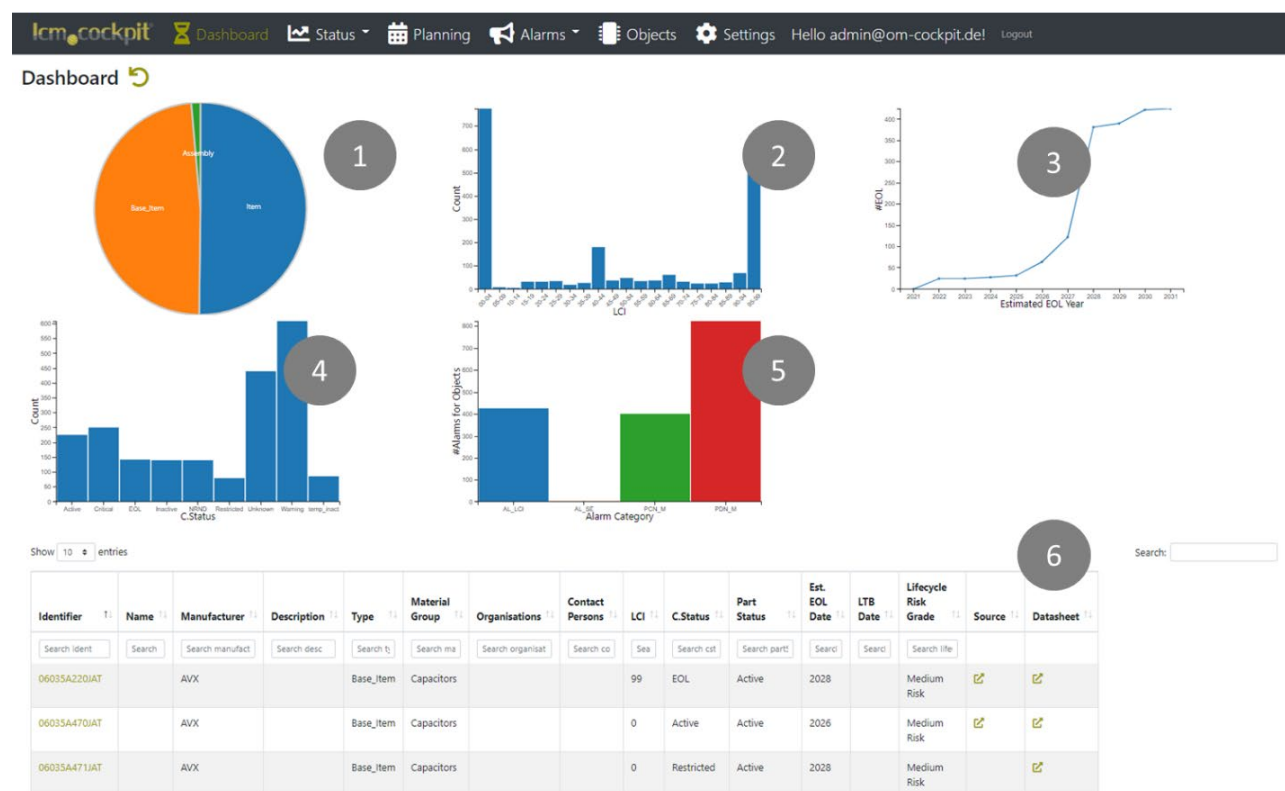
lcm.cockpit bietet verschiedene Schnittstellen zu Ihren Systemen über einfach zu generierende csv-Dateien oder selbst erstellte Webservices. Unsere Software-Architektur kann Daten, die von verschiedenen Systemen bereitgestellt werden, aggregieren und kombinieren.

lcm.cockpit ist ausgestattet mit sehr nützlichen Funktionen, um die Lebenszyklen von zugekauften Komponenten oder Basisartikeln bis hin zum Endprodukt zu planen und zu überwachen:

- Sehen Sie sofort die Auswirkungen veralteter Komponenten auf Ihre Produkte.
- Basierend auf den geschätzten End-of-Life-Daten visualisieren Sie die möglichen Auswirkungen und Risiken für die nächsten Jahre.
- Definieren Sie Risikoklassen für Ihre Komponenten und erhalten Sie einen detaillierten Überblick über die Anzahl der Elemente, die Warnungen und kritische Ereignisse in den verschiedenen Risikoklassen für Ihre Produkte erzeugen.
- Definieren Sie mit dem Konzept des Lebenszyklusindex Ihre Lebenszykluserwartungen für Basisartikel, Artikel und Produkte. Simulieren Sie sehr einfach per Mausclick, für alle Ihre Produkte auf Basis Ihrer Kriterien, mit der Prognosefunktion das Obsoleszenzrisiko.

Interaktives Dashboard

Das interaktive Dashboard und die dazugehörige Tabelle zeigen den Status grafisch an, so dass Sie auf bestimmte Werte klicken können, um das Ergebnis sofort in der Tabelle zu sehen.



Das Dashboard ist der Einstiegspunkt, um die Lebenszyklen und ihre Auswirkungen zu bewerten.

Das Dashboard auf der vorherigen Seite 2 zeigt folgende Elemente an:

- Grafik (1) zeigt die Verteilung der Basisartikel, Artikel und Baugruppen, und ermöglicht die Auswahl der Kategorien für die Tabelle (6)
- Diagramm (2) zeigt die Verteilung des Life Cycle Index, klicken Sie in einen Balken, um die zugehörigen Elemente zu sehen
- Grafik (3) ist die kumulierte Anzahl der Teile, die im jeweiligen Jahr als obsolet eingeschätzt werden, klicken Sie einfach auf einen Punkt, um die zugehörigen Basisartikel zu sehen
- Diagramm (4) zeigt die Verteilung des berechneten Status von Komponenten, Artikeln und Baugruppen mit den verschiedenen Werten. Sehen Sie die zugehörigen Objekte nach einem Klick auf den Balken.
- Grafik (5) zeigt die verschiedenen Arten von Alarmen, die zur Überwachung von Änderungen definiert werden können
- Grafik (6) zeigt die Tabelle, die mit den Diagrammen oben verbunden ist. Jede Auswahl in den Diagrammen wird von der Tabelle übernommen und genauso wird die Filterung in der Tabelle, von den Diagrammen dargestellt.

Status der Obsoleszenzprognose

Basierend auf den End-of-Life-Prognosedaten zeigt lcm.cockpit für jede Baugruppe, von der Leiterplatte bis zum Produkt oder jeder anderen Ansammlung von Komponenten die Anzahl der Teile an, die potentiell ein Risiko haben, im jeweiligen Jahr obsolet zu werden. Klicken Sie einfach auf die Zahl, um alle Teile zu sehen und klicken Sie weiter, um auf detaillierte Daten zuzugreifen.

The screenshot displays the 'Status / Life Cycle Risk' dashboard. The main table lists assemblies with predicted EOLs. A modal window shows a list of base items for assembly 88099_02 with EOL in 2025. Another modal window shows detailed information for object 742792031, including its manufacturer, material group, and risk class.

Ident	Level	Overall	2025	2026
6020-1037-02	2	4	0	0
88099_02	5	389	5	29
DDM_black.02	3	0	0	0
DDM_blue.03	3	0	0	0
DDM_BOM.05	2	0	0	0
DDM_red.04	3	0	0	0
DDM_star.01	3	0	0	0
Test-Asly-L1-01	3	179	9	16
Test-Asly-L1-02	3	203	11	15
Test-Asly-L1-03	3	219	14	12

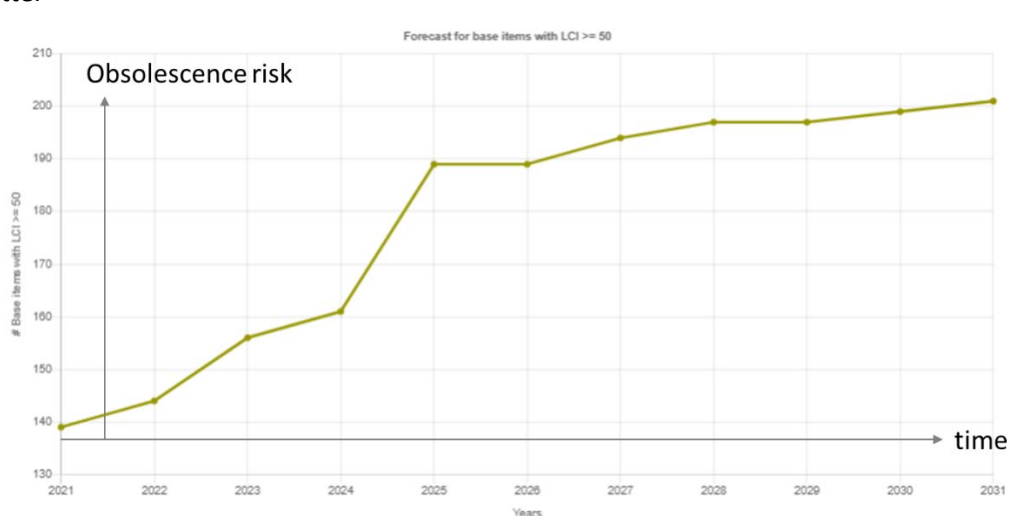
Zusätzlich berechnet das lcm.cockpit die Risikoverteilungen innerhalb jeder Risikoklasse von den Komponenten bis hin zu den Endprodukten und liefert eine aussagekräftige Matrix zur Bewertung der Risiken und Einleitung von Gegenmaßnahmen.

Simulation von Life Cycle Index und Obsoleszenzrisiko

Simulieren Sie das zukünftige Obsoleszenzrisiko einer beliebigen Baugruppe von einer einfachen Leiterplatte bis hin zu einem komplexen Produkt.

Verwenden Sie das Konzept des Lebenszyklus-Index (LCI), um die verschiedenen Lebenszyklus-Alterungsraten in einer einfach zu verstehenden Grafik zusammenzufassen. Die Grafik zeigt die Anzahl der Komponenten, die ein bestimmtes LCI-Niveau überschreiten, dass die Alterung der Komponente im Lebenszeitraum widerspiegelt.

Der Grad der Alterung ändert sich für verschiedene Teile und wird aus verfügbaren Daten abgeleitet, durch Unternehmens- oder Obsoleszenzrichtlinien definiert oder spiegelt andere Einflüsse von der Planung bis zu wirtschaftlichen Risiken wieder. Wenn Sie mehr über das Konzept des LCI erfahren möchten, kontaktieren Sie uns bitte.



Zusammenfassung

Unsere Software-Architektur bietet alle Funktionen, die für einen proaktiven Ansatz für das Lebenszyklus- und Obsoleszenzmanagement erforderlich sind, ohne die Notwendigkeit Daten hochzuladen und regelmäßig auf externen Servern zu aktualisieren.